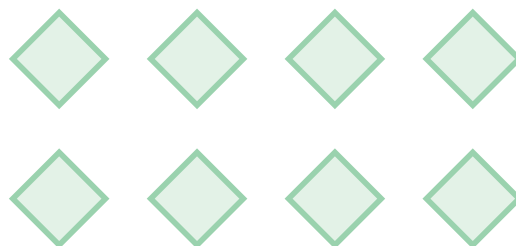




Reinigen, Schützen, Sanieren



» Abschnitt 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname des Produktes:	FugenFest 2K Hydro Komponente B
Verwendung des Stoffes / des Gemisches	Bindemittel
Angaben zum Hersteller/Lieferanten:	SANTEC GmbH, Weinstraße 19, 74245 Löwenstein
Auskunftgebender Bereich:	Tel.: 0049 (0) 7130 - 45 16 98, info@SanTec-HN.de
Notrufnummer:	D: +49 (0)30 19240 (Giftnotrufzentrale Berlin) CH: +41 (0)1 251 5151 (Centre suisse d'information toxicologique) A: +43 (0)1 406 43430 (Vergiftungs-Informationszentrale) B: +32 (0)70 245 245 (Centre Anti-Poisons Belge)

» Abschnitt 2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Inhaltsstoffe	Zubereitung aus Polyaminoamiden und Additiven.
Formel	Zubereitung
Molmasse	-
CAS-Nr.	-
EG-Nr.	-

» Abschnitt 3 Mögliche Gefahren

Kennbuchstabe	Xi, (Reizend) ; C, (Ätzend)
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt	Das Produkt kann Haut und Schleimhaut reizen. Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich
R-Sätze	R 0/21/22 -34-43

» Abschnitt 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Nicht notwendig
Nach Einatmen	Entfällt
Nach Hautkontakt	Betroffene Hautpartien sofort gründlich mit Wasser und Seife reinigen, bei erkennbarer Reizung. Arzt konsultieren.
Nach Augenkontakt	Ggf. Kontaktlinsen entfernen; Augen bei geöffnetem Lid mind. 15 Min. bei fließendem Wasser spülen, sofort Augenarzt konsultieren !

» Abschnitt 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Verschlucken	Sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen, kein Erbrechen herbeiführen
Hinweise für den Arzt	Keine speziellen Maßnahmen bekannt, symptomatische Behandlung vornehmen

» Abschnitt 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid-, Pulver-, Schaum- und Wassersprühstrahl
Besondere Schutzausrüstung	Umluftunabhängiger Atemschutz, Schutzanzug
Besondere Gefährdung durch den Stoff	Erhitzung führt zu Druckanstieg in geschlossenen Gebäuden. Freisetzung reizender Dämpfe. Brandgase enthalten CO + CO ²

» Abschnitt 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Maßnahmen	Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden
Umweltschutzmaßnahmen	Unkontrollierten Zutritt von Wasser vermeiden
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Mit inerten, flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Sägemehl, Kieselgur) trocken aufnehmen

» Abschnitt 7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum Umgang	Keine besonderen Maßnahmen
Hinweise zur Lagerung	Kühl und trocken, für Kinder und Unbefugte nicht zugänglich lagern.
Anforderung an Lagerräume/Behälter	Vor Feuchtigkeit geschützt in trockenen Räumen
Hinweise zum Brandschutz	Keine besonderen Maßnahmen
Lagerung	
Zusammenlagerungshinweise	Entfällt
Maximale Lagertemperatur	50°

» Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen	Keine weitere Maßnahmen als in # 7 genannt notwendig
---	--

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	
Bezeichnung des Stoffes	
MAK (D)	
TLV (USA)	
Wert	
Einheit	
Zusätzliche Hinweise	Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. Die üblichen Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen sind einzuhalten.
Persönliche Schutzausrüstung	Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten

» Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

Allgemeine Schutz/Hygienemaßnahmen	Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.
Atemschutz	
Handschutz	Schutzhandschuhe tragen
Augenschutz	Schutzbrille (seitlich geschlossen) tragen
Körperschutz	

» Abschnitt 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	Viskose Flüssigkeit
Farbe	Braun, transparent oder leicht trüb
Geruch	Typisch für Polyaminoamide, nach Ammoniak und Fisch

Zustandsänderung

Schmelzbereich	n.a.
Siedebereich	n.a.
Dichte	(20°C) ca. 1,0 - 1,1 gr/ml
Dampfdruck	n.a.
Löslichkeit in Wasser	Vollständig löslich oder mischbar
PH-Wert	10-14
Flammpunkt	Nicht bestimmt
Zündtemperatur	-
Explosionsgefahr	Nein
Explosionsgrenzen	Entfällt
Zusätzliche Hinweise	Keine

» Abschnitt 10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	-
Stabil bis	-
Gefährliche Reaktionen	Keine bekannt
Zu vermeidende Stoffe	Starke Oxydationsmittel und Säuren
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei der Verbrennung entstehen Kohlenmonoxyd und Kohlendioxyd

» Abschnitt 11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität	-
LD-50 , oral (Ratte)	> 5000 mg /kg
Mutagenität	Nicht bekannt
Primäre Reizwirkung an der Haut	Reizend (Kaninchen, keine OECD-Methode)
Primäre Reizwirkung am Auge	Reizend (Kaninchen, keine OECD-Methode)
Sensibilisierung	Sensibilisierend (Meerschweinchen; OECD 406)
Zusätzliche Hinweise	Keine

» Abschnitt 12 Umweltbezogene Angaben

Elimination(Persistenz; Abbaubarkeit)	Entfällt
Bioakkumulation	Nicht zu erwarten
Fischtoxizität	Nicht bekannt
Daphnientoxizität	Keine Angaben
Bakterientoxizität	Keine Angaben
Verhalten in Kläranlagen	Keine Angaben
AOX-Hinweis	Produkt enthält kein AOX
Gehalt an Schwermetallen (EG-Richtlinie 76/464)	Keine Angaben

» Abschnitt 13 Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung für das Produkt	Nicht ausreagierte Produktreste in geeigneter Anlage verbrennen
Ungereinigte Verpackungen	Nach den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen
Empfohlene Reinigungsmittel	Mit Flüssigkeitsbindenden Stoffen aufnehmen
Abfallschlüssel-Nummer	559 03 –Harzrückstände, nicht ausgehärtet , [Deutschland])
Nachweispflicht	Nein

» Abschnitt 14 Angaben zum Transport

ADR/RID und GGVS/GGVE	
Klasse	
Verpackungsgruppe	
Kemmlerzahl	
UN-Nr.	
Technischer Name(Land)	Zubereitung, enthält flüssige Polyaminoamide
Begrenze Menge (LQ)	
Tunnelbeschränkungscode	
GGVSee/IMGD-Code	
Klasse	
Verpackungsgruppe	
UN	
Label	
Wassergefährdung See	
EMS-Nummer	
Lufttransport ICAO-TI / IATA-DGR	
Verpackungsgruppe	
UN-Nummer	

» Abschnitt 15 Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien 67/548/EWG und Änderungen

Kennbuchstabe und Gefahrbezeichnung	Xi (Reizend) , C, (Ätzend)
Gefahrbestimmende Komponenten	Polyaminoamide
R-Sätze	R- 36 reizt die Augen R- 38 reizt die Haut R- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
S-Sätze	2 / 24 / 25 /26 /37 /45 Berührung mit Augen und Händen vermeiden, Schutzhandschuhe tragen Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser spülen Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Nationale Vorschriften (Deutschland) :

Wassergefährdungsklasse	WGK 1 ; schwach wassergefährdend (vorsorgliche Selbsteinstufung)
Sonstige Vorschriften	Keine
Giftklasse (Schweiz)	Nicht eingestuft
VOC (Schweiz)	Keine; Enthält keine flüchtigen organischen Bestandteile (Lösemittel)

» Abschnitt 16 Sonstige Angaben

Keine

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse über dieses Produkt, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.